

# Deutsch: Förderung 5. Klässler (hohes Leistungsniveau)

Beitrag von „Dejana“ vom 7. November 2011 22:46

## [Zitat von len-a](#)

Es gibt jedoch viele Schüler, die benutzen beispielsweise wenig abwechslungsreiche Verben und Adjektive oder interessante Satzanfänge.

Auch wiederholen sie sich öfters in ihrer Wortwahl, verwenden wenig wörtliche Rede und achten nicht auf einen sich abwechselnden Satzbau.

Vielen fehlt auch einfach die Phantasie, eine Geschichte zu erfinden.

Was nutzt du denn zur Unterstützung, damit Schüler in den Bereichen besser werden? Ich hab in meiner 5. Klasse (allerdings Primarstufe) massenweise Materialien, die sich Schüler entweder selbst holen koennen, oder die ich ihnen gebe, wenn sie sich auf einen bestimmten Bereich konzentrieren sollen.

Zusaetzlich haben meine Zielvorgaben (entweder individuell - derzeit im Bereich Satzzeichen - oder textorientiert), an denen sie arbeiten. Jedes Mal, wenn sie ihr Ziel in einem Text nachweisen, bekommen sie einen Sticker. Die werden gesammelt (und meine Kids sind total scharf drauf und sehr stolz auf sich selbst, wenn sie einen Sticker bekommen).

## [Zitat von len-a](#)

Einige Eltern fragen mich immer wieder, wie sie mit ihren Kindern üben können und warum ausgerechnet ihr Kind "nur" eine 4+ (schlechteste Note) hat. Wie argumentiere ich am besten? Welche Fördermaterialien empfehle ich ?(ich möchte nicht gerade mein Material benennen).

Gerade dieser Schülerin habe ich empfohlen viele Bücher zu lesen. Nur leider war das der falsche Tipp, denn ihre Mutter erwiderte ganz erbost, dass xxxx fast wöchentlich ein Buch lese....ähm...tia, ich stand dann doof da mit meinem Tipp. Wie können Eltern die Phantasie ihrer Kinder fördern?

"Meinen" Eltern empfehle ich normalerweise zusammen mit ihren Kindern zu lesen, vor allem um das Leseverständnis zu fördern. Das benutze ich aber selten, um ihre Schriftsprache zu verbessern. Dazu bekommen meine gezielt Hausaufgaben auf. (Ich hab 2 Stunden "Basic Skills" pro Woche und eine Stunde pro Woche lesen meine in Kleingruppen mit einem Erwachsenen. Da lässt sich sowas wesentlich besser "lehren" als daheim. Meine sollen daheim lieber an

anderen Sachen arbeiten.)